

Theater in Stans.

Freitag den 2., Sonntag den 4., Dienstag den 6. und Sonntag den 11. Februar 1883
wird von der Theatergesellschaft von Stans aufgeführt:

Der Herrgottschneider von Ammergau.

Volksschauspiel in fünf Akten von Gaughofer und Neuert.

Personen:

Anton Hößmaier, genannt „der Klosterwirth“.
Loni, seine Pflegetochter.
Fritz Baumiller, Landschaftsmaler.
Die Lohner Braudl.
Pauli, ihr Sohn.
Der Rößelbachbauer.
Minkl, sein Sohn.
Der alte Pechlerlehnl.
Der Lehrer.
Der Huberbauer.

Der Schneiderjakl.
Der Kramerlenz.
Der Hochzeittader.
Handl, | Sennerinen.
Mödel, |
Loisl, der Gaisbub.
Piesl, Kellnerin.
Plegerl, Hochzeiterin.
Goni, Hochzeiter.
Landvolk.


Schauplatz: Graswang, in Oberbayern.

Anfang: Freitag den 2. Februar 3 Uhr, an den übrigen Tagen halb 2 Uhr.

Kassa-Eröffnung je eine halbe Stunde vor Beginn.

Preise der Plätze:

Parterre: Nummerirte Sperrsitze 2 Fr. — Parterre-Gallerie: Nummerirte Sperrsitze 1 Fr. 50. —
I. Platz 1 Fr. — Gallerie 70 Cts. — II. Platz 50 Cts.

 Billets für nummerirte Plätze können zum Voraus bei Hrn. Quartiermeister Deschwanden bestellt und bezogen werden; derselbe sorgt bei rechtzeitiger Bestellung auch für Fahrgelegenheit zu Postpreisen von und zu den Landungsplätzen der Dampfsboote.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Die Theatergesellschaft.